



DGKJ 2008

Anlässlich der 104. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin (DGKJ) trafen sich vom 11. bis 14. September ca. 3.500 deutsche und österreichische Ärzte in München um sich über die neuesten Forschungsergebnisse der pädiatrischen Medizin auszutauschen. Mehr zu den Highlights des Kongresses lesen Sie ab Seite

6

Allergien

Ein Umzug oder die Trennung der Eltern kann bei Kindern das Risiko deutlich erhöhen, später an einer Allergie zu erkranken. Das geht aus einer aktuellen Langzeitstudie über Zusammenhänge zwischen Lebensstil, Immunsystem und Allergien hervor, die u. a. vom Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung in Leipzig (UFZ), geleitet wird.

16

MIGRÄNE UND SPANNUNGSKOPFSCHMERZ

Die Diagnose und Behandlung von Kopfschmerzen ohne erkennbare organische Ursache ist, vor allem bei kleineren Kindern, nicht immer einfach.

7

ARTERIELLE HYPERTONIE

Parallel zur Zunahme der Adipositas bei Kindern ist in Deutschland auch eine Zunahme der arteriellen Hypertonie zu beobachten.

12

FRÜHCHEM

Einer aktuellen Studie zufolge gedeihen zu früh geborene Kinder besser, wenn sie zusätzlich zu ihrer Nahrung probiotische Bakterien aufnehmen.

17

HIRNTUMOREN

Einem internationalen Wissenschaftlerteam ist es gelungen, molekulare Mechanismen aufzudecken, die zur Entwicklung von Medulloblastomen führen.

18

HERZOPERATION

Prof. Dr. Dr. Axel Haverich, Herzchirurg der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH), hat erstmals in Deutschland einem Kind eine mitwachsende biologische Herzklappe implantiert.

19

EPILEPSIE

Beim Lennox-Gastaut-Syndroms bestehen aktuellen Daten zufolge mit Rufinamid gute Aussichten auf eine spürbare Verbesserung der Therapie.

20

REIZMAGEN UND REIZDARM

Ideal bei der Behandlung von Reizmagen und -darm ist eine Multi-Target-Therapie, die möglichst gleichzeitig auf alle Symptome und deren zugrunde liegenden Ursachen zielt.

21

PHARMANEWS

Aktuelle Meldungen aus der Industrie

22